

Bericht von der Historikertagung - der Gemeinschaftsveranstaltung des HKK mit den DKV Senioren und dem Ü-60 Kreis des VDKF vom 16. bis 19. 6. 2022 in Mannheim.

Endlich konnten wir wieder mal zusammenkommen, nachdem das Treffen 2020 in Frankfurt wegen Corona abgesagt werden mußte und das im August 2021 in Mannheim geplante Treffen wegen Terminüberschneidungen nicht stattfand. Jetzt hat es aber wie geplant, geklappt und es war sehr schön, die alten Freunde wiederzutreffen! Dazu hatten wir ein sehr angenehmes Hotel direkt am Wasserturm, in der Innenstadt ausgewählt - in fußläufiger Entfernung zum neuen Kunstmuseum und den Planken.

Bild: Stadtwerbung



Die Tagung begann traditionell mit der Mitgliederversammlung. Da gab es keine besonderen Probleme - das neue Vorstandstands Team ist voller Elan und wird den Verein sicher weiter voranbringen. Neben der Berichtslegung, wurde eingehend über die Organisation unseres Standes auf der diesjährigen Chillventa und die leider noch immer vorhandenen Probleme mit der neuen Website diskutiert – es ist halt ein riesiges Werk und da stellten sich die Probleme erst nach und nach bei der Anwendung heraus – wir arbeiten daran!

Am Abend dann der Festabend – wegen der hohen Tagestemperaturen entschlossen wir uns, diesen statt in einem Festsaal, etwas lässiger im Innenhof des Hotels unter schattigen Bäumen durchzuführen. Das kam gut an – das Wichtigste war ja das Wiedersehen nach den 2 Jahren!



Am nächsten Morgen fuhren wir zur Firma Fuchs auf die Friesenheimer Insel. Dort gab es, betreut durch Herrn Heidbüchel, eine sehr interessante Werksführung – die Firma Fuchs hat sich immens entwickelt – allein die Infrastruktur war hoch interessant. Danach erfuhren wir im Konferenzraum mehr über Firma, Märkte und Anwendungsbereiche der

Produkte. So verflog die Zeit und nach einem kleinen Imbiß, war der Vormittag schon verflogen und wir fuhren mit dem Bus zum Hotel.

Am Nachmittag gab es dann eine große Stadtführung – wegen der Weitläufigkeit der Stadt und der hohen Temperaturen jedoch im klimatisierten Bus. Mann heim richtet im nächsten Jahr die Bundesgartenschau aus und da gibt es z.Zt. leider viele Baustellen! – Den Tag ließen wir in den Rheinterassen – direkt am kühlenden Fluß ausklingen.



Der Samstag war wieder der traditionelle Ausflugstag – es ging am Morgen nach Schwetzingen, dem wirklich einmaligen Schloss mit dem Weltkulturerbe-Schloßgarten. Besonderes Interesse fand dabei die noch vollständig erhaltene Wassertechnik aus dem 18. Jahrhundert zur Speisung der Fontänen und Wasserspiele.

Nach der Mittagspause ging es nach Heidelberg – wahlweise mit Schloßbegehung oder Stadtführung. Es war aber brütend heiß, sodaß wir die kühle Brise der anschließenden Fahrt auf dem Neckarschiff Merian nach Neckarsteinnach genossen. Dort ließen wir den Tag im Schwanen-Biergarten, direkt am Fluß unter schattigen Bäumen, ausklingen.



Es war sehr interessant und tat gut, alte Freunde und Kollegen wieder zu treffen!